

**Betreff:** Eigentliche Entscheidung zur Dickmühle vertagt

**Von:** Monika Müller <monika.mueller@anwohner-weinstrasse-burgholzhausen.de>

**Datum:** 28.06.2017 08:39

**An:** newsletter@anwohner-weinstrasse-burgholzhausen.de

Liebe Newsletter-Empfänger\*innen!

\*Es war überwältigend zu sehen, wie viele von Ihnen gestern Abend zur Bürgerfragestunde ins Rodheimer Bürgerhaus gekommen waren,\* um die Bürgerfragestunde durch Ihre Präsenz, kritische Fragen und Applaus bei Fragen und Antworten, die ihnen besonders aus dem Herzen sprachen, aktiv mitzugestalten. Wir haben keine Zählung durchgeführt, aber der Große Saal des Rodheimer Bürgerhauses war gut gefüllt und es mussten noch zusätzliche Stühle gestellt werden...

Diese rege Beteiligung hat sicher mit dazu beigetragen, die Stadtverordneten zu beeindrucken und deutlich zu machen, auf welch großen Widerstand die Planungen des Gewerbe-'Parks' Dickmühle stoßen. Zu anderen Themen wurden - wider Erwarten - keine Fragen gestellt. Es hatte sich schon in den Diskussionen der letzten Tage abgezeichnet, dass die Beschlussvorlage zur Beantragung der Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans und Aufnahme von Verhandlungen mit VGP so keine Mehrheit erhalten würde. Sehr hilfreich war auch, dass die Besprechung eines Antrags der CDU vorgezogen worden war, der ein Umdenken in der Stadtplanung hin zu einer nachhaltigen Entwicklung ohne massiven Flächenverbrauch einfordert. Bis es dann innerhalb der Stadtverordnetenversammlung zum TOP 9 "Gewerbegebiet Dickmühle" kam, war es fast 23 Uhr, und doch wurde die Diskussion noch einmal intensiv geführt.

\*Es gab zwei Änderungsanträge von FWG und Stimme RosbachRodheim, die Ergebnisse des Stadtentwicklungskonzepts abzuwarten und in eine erneute Diskussion der Planungen um die Dickmühle unbedingt mit einfließen zu lassen.\* Erst dann solle noch einmal fundiert und unter Beachtung der vielen noch ungeklärten Fragen diskutiert werden. In der Zwischenzeit sollen auch keine Ausgaben für Gutachten in dieser Sache getätigt werden, also ein klares Signal, dass keine weiteren Fakten geschaffen werden sollen, die den Entscheidungsdruck für einen Gewerbepark Dickmühle erhöhen würden. \*Diesen beiden Anträgen wurde mit großer Mehrheit bei jeweils einer Gegenstimme zugestimmt.\*

\*Dies bedeutet formell eine Vertagung der "Causa Dickmühle";\* de facto dürfte es nach einhelliger Meinung zahlreicher Stadtverordneter aber auf einen Abschied von der "Mega-Dickmühle" mit einem fremden Investor und damit vom Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans hinauslaufen, da die Ausarbeitung des Stadtentwicklungskonzepts wesentlich von Kritikern des Gewerbeparks mitgestaltet wird und den Befürwortern des VGP-Parks in der Zwischenzeit die Hände gebunden sind.

\*Für uns heißt das erst einmal einen Etappensieg und eine Verschnaufpause, aber noch keine endgültige Entwarnung in Sachen "Gewerbegebiet Dickmühle".\* Wir werden die weitere Entwicklung nach der Sommerpause kritisch begleiten und jeglichen Entwicklungen, die auf eine Erweiterung des Gewerbegebiets über die vom Regionalverband genehmigte Fläche hinauslaufen würden, wie zuvor vehement entgegenzutreten. Dazu bitten wir Sie alle, uns weiterhin zu unterstützen und in Gesprächen mit Nachbarn und Entscheidungsträgern mit den reichlich auf dem Tisch liegenden Fakten wertvolle Überzeugungsarbeit zu leisten, dass ein Gewerbepark bis an die Tore Burgholzhausens kein zukunftsweisendes und nachhaltiges Wirtschaftskonzept für Rosbach darstellt. Wir bleiben wachsam und aktiv, und wenn die Diskussion wieder aufgenommen wird, werden auch wir wieder zur Stelle sein und uns im Sinne des Erhalts unserer lebenswerten Umwelt einmischen!

\*In diesem Sinne bedanken wir uns herzlich für die große Unterstützung und den Zuspruch zu unserer Arbeit und wünschen Ihnen allen erst einmal eine erholsame Sommer- und Ferienzeit.\* Wir werden wachsam bleiben und bitten Sie, dasselbe zu tun! Selbstverständlich werden wir Sie über die Entwicklungen weiterhin auf dem Laufenden

halten, wenn es Neues zur Dickmühle gibt.

Herzliche Grüße  
Maren Schnell und Monika Müller

--

Monika C. Müller  
Anwohnerinitiative Weinstraße Burgholzhausen  
Am Ringelsberg 7  
61381 Friedrichsdorf  
<http://anwohner-weinstrasse-burgholzhausen.de>  
[monika.mueller@anwohner-weinstrasse-burgholzhausen.de](mailto:monika.mueller@anwohner-weinstrasse-burgholzhausen.de)